



# Landesschülervertretung der Gymnasien und der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein

An  
**alle Eltern und Schüler\*innen sowie  
die Vertreter\*innen der Presse**

Kiel, 19.08.2021

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

### **Impfungen sind der Gamechanger auf dem Weg zu einem sicheren Schulbesuch:**

Das Impfen möglichst vieler Menschen gegen Covid-19 ist essentiell für die Wiederherstellung unserer gewohnten sozialen Gesellschaft. Auch an Schule ist dieses Thema, wie man Schüler\*innen den sozialen Raum erhalten kann, bereits seit Langem präsent. Die in den letzten Schuljahren notwendigen Lockdowns dürfen sich in diesem Schuljahr in keinem Fall wiederholen, da sie massive Auswirkungen auf gesundheitlicher und schulischer Ebene auf die Schüler\*innen haben.

Die Impfung von Schüler\*innen ist ein komplexes Thema, da durch die neuartigen Impfstofftechniken auch neue Unsicherheiten und Reservierungen bestehen. Deshalb muss die Landesregierung nun damit beginnen, großflächige Informationskampagnen zu starten, um alle Menschen erreichen zu können. Eine Impfpflicht durch die Hintertür lehnen wir strikt ab! Menschen müssen überzeugt werden.

Für die Informationskampagnen ist wichtig, dass diese in einfacher Sprache erfolgen, denn alle Menschen müssen eine gute Informationsbasis haben, um diese Entscheidung fundiert treffen zu können.

Niederschwellige Angebote an Schulen sind ein guter Weg, nun muss auch die Informationskampagne um dieses Angebot herum ausgebaut werden. Es muss oberste Priorität haben, eine Impfquote zu erreichen, die Schüler\*innen in Schulen und Eltern zuhause schützen, ohne jemanden zur Impfung direkt oder indirekt zu zwingen. Wir haben nun die Möglichkeit, mit den Impfstoffen sehr große Teile der Gesellschaft vor Covid-19 zu schützen. Diese Gelegenheit müssen wir nutzen und als gesamtgesellschaftliche Aufgabe betrachten! Die Landesschüler\*innenvertretungen und die Landeselternbeiräte leisten hier bereits einen wichtigen Beitrag, nun ist es an der Zeit, dass die Landesregierung in diesem Feld ihre Bemühungen erhöht.

Der Wunsch nach einem vollständigen Präsenzsuljahr 2021/2022 ist keine Utopie. Doch um dieses Ziel und diesen Wunsch zu erfüllen, braucht es eine Erneuerung des Bekenntnisses, die Schulen nur im Falle einer erheblichen Gefährdung der Gesundheit der Schüler\*innen und an Schule Beschäftigten, erneut zu schließen. Doch damit Schulschließungen nicht erforderlich werden, müssen nun die Bemühungen und die Aufklärungsarbeit über die Impfung massiv erhöht werden. Die derzeitigen Bemühungen kommen schlicht in signifikanten Teilen der Gesellschaft nicht an! Der Schutz des Gesundheitssystems und damit der Gesundheit aller Menschen ist die oberste Priorität. Die Funktions- und Reaktionsfähigkeit des Gesundheitssystems ist Garant dafür, dass Schulen in Zukunft geöffnet bleiben können.



## Landeschülervertretung der Gymnasien und der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein

Die Empfehlung der ständigen Impfkommission für die Impfung von Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren ist ein Gamechanger. Nun gilt es, aus dieser veränderten Ausgangssituation neue Schlüsse zu ziehen.

Die verstärkten Informationskampagnen können nicht auf den Schultern der Lehrkräfte lasten, da man diesen nicht zusätzlich die Bürde auferlegen kann, sich auch für Impfungen stark zu machen. Die Informationskampagnen sollten stattdessen von Expert\*innen begleitet werden. Es muss sich Zeit genommen werden, auch persönliche Gespräche abseits der Praxis und des Impfzentrums zu führen.

Eltern und Verwandte sollten auch die Möglichkeit bekommen, sich gemeinsam mit ihren Kindern von den mobilen Impfteams der Kassenärztlichen Vereinigung impfen zu lassen. So wird auch an Familien von Schüler\*innen ein niederschwelliges Angebot herangetragen oder es könnten so auch weitere Aufklärungsgespräche erfolgen. So könnten auch letzte Bedenken an der Impfung seitens der Eltern und Schüler\*innen abgebaut werden.

Für die Impfungen und deren gesellschaftliches Standing lohnt es sich zu kämpfen, die Landesregierung darf nicht in Impfmüdigkeit verfallen!

Im Auftrag der Landeschüler\*innenvertretungen der Gymnasien und Gemeinschaftsschulen Schleswig-Holsteins:

Ben Fricke

*Landeschüler\*innensprecher der Gymnasien in Schleswig-Holstein*

Maximilian Henningsen

*Stellvertretender Landeschüler\*innensprecher der Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein*